



Ausschreibung zur Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 2026

Spielort: Schachclub Kevelaer 1948
Öffentliche Begegnungsstätte Kevelaer im Forum des 2. OG
Bury St. Edmunds-Straße 7
47623 Kevelaer

Termin: Samstag, der 11.04.2026
Anwesenheitserfassung: 14:00–14:15 Uhr
Spielbeginn: 14:15 Uhr

Modus: Rundenturnier mit einer Bedenkzeit von 3 Minuten + 2 sec/Zug pro Spieler je Partie.
Gespielt wird mit Vierer-Mannschaften. Ein fünfter Spieler kann als Ersatzspieler unter Aufrücken der übrigen Spieler angereicht werden. Die für die erste Runde gemeldete Rangfolge kann während des Turniers nicht geändert werden.

Für alle in dieser Ausschreibung nicht geregelten Punkte gelten die FIDE-Schachregeln (Laws of Chess), die Bundesturnierordnung des SB NRW (BTO NRW), die Allgemeine Spielordnung des SB NRW (ASpO NRW) und die Turnierordnung des NSV 1901 in ihrer jeweils aktuellen Fassung.

Es wird nach den Blitzschachregeln der FIDE-Schachregeln Anhang B gespielt.
Regel B2 kommt nicht zur Anwendung.

Die vier erstplatzierten Mannschaften qualifizieren sich für die Blitz-Mannschafts-Meisterschaft des Schachbund NRW e.V.

Bei Punktgleichstand nach Mannschafts- und Brettpunkten auf dem 1. und 4. Platz wird ein einrundiger Stichkampf ausgetragen, für den das Heimrecht neu ausgelost wird. Im Stichkampf spielt die nominelle Gastmannschaft einer Paarung an den Brettern 1 und 4 mit den weißen Steinen. Bei erneutem Gleichstand wird die Berliner Wertung zur Entscheidung herangezogen. Ist der Stand auch dann immer noch unentschieden, wird die Stichkampfrunde mit vertauschten Farben wiederholt.

Teilnahmeberechtigt sind gemäß der Turnierordnung des Niedersächsischen Schachverbandes 1901

- je 4 Vertreter der Bezirke Bergisch-Land, Düsseldorf und Linker Niederrhein,
- je 3 Vertreter der Bezirke Duisburg und Wesel,
- der Titelverteidiger SG Solingen,
- der Ausrichter SC Kevelaer.

Die Teilnahme der qualifizierten Mannschaften an dem Turnier ist bis spätestens zum **Dienstag, den 31. März 2026** zu bestätigen, beziehungsweise abzusagen. Ohne Teilnahmebestätigung keine Startberechtigung. Unentschuldigtes Fehlen am Spieltag zieht ein Bußgeld nach sich.

Thomas Falk, 1. Spielleiter NSV 1901
07.03.2026

Rechtsmittel:

Gegen diese Ausschreibung ist unter Beachtung von Fristen, Formen und sonstigen Vorschriften von Ziffer 9 der Bundesturnierordnung des Schachbundes Nordrhein-Westfalen das Rechtsmittel des Protestes zum Verbandsspielausschuss zulässig. Der Protest ist in 12-facher Ausfertigung an den 1. Verbandsspielleiter, Thomas Falk, Sehlbachstr. 91, 42283 Wuppertal zu richten. Die Protestgebühr, in Höhe von 150,- Euro, ist auf das Konto des Niedersächsischen Schachverbandes 1901 e. V. bei der Volksbank Dinslaken IBAN: DE25 3526 1248 0101 9010 25 (BIC: GENODE3321) zu überweisen. Dem Rechtsmittel ist ein Zahlungsnachweis beizufügen. Der Protest kann beim 1. Verbandsspielleiter auch per E-Mail eingelegt werden an: 1.spielleiter@nsv1901.de. Die Übersendung der Unterlagen in einfacher Ausfertigung ist in diesem Fall ausreichend. Alle übrigen Form- und Fristvorschriften sind auch in diesem Fall zu beachten.